

Frühstück für Arbeitslose

Ideen für das Gespräch mit dem Leiter der Arbeitsagentur

Wiederum veranstaltet „Kompass“, die Arbeitslosen - Initiative Odenwald am 1. Oktober 2008, 9.30 – 11.30 Uhr sein Arbeitslosenfrühstück im „Ökumenischen Treff 22“ in der Bahnstraße 22 in Erbach.

Hier können Arbeitslose mit anderen Betroffenen beim zwanglosen Frühstück Gespräche führen, sich bezüglich wirtschaftlicher Notlagen beraten lassen, Unterstützung bekommen bei der Suche nach Lösungen in persönlichen Notsituationen, Hilfe erhalten bei der Stellensuche am Arbeitsmarkt, arbeits- und sozialrechtliche Fragen klären, Hilfe bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen erhalten und vieles mehr.

Neben dem Erfahrungsaustausch beim gemeinsamen Frühstück sollen an diesem Vormittag erste Überlegungen angestellt werden, welche Themen bei einem geplanten Gespräch am 12. November gegenüber dem Leiter der Arbeitsagentur angeschnitten werden sollen. Ein weiteres Kompassfrühstück am 29. Oktober soll dann für die konkrete Vorbereitung verwendet werden. Alle KompasssteilnehmerInnen sind schon jetzt aufgerufen, zahlreiche Ideen mitzubringen.

Das Beraterinnen- und Beraterteam aus der Katholischen und Evangelischen Kirche, der Regionalstelle für Arbeitnehmer/innen und Betriebsseelsorge Darmstadt, der Allgemeinen Lebensberatung des Caritasverbandes mit der Projektstelle Netzwerk Leben Erbach und des Diakonischen Werkes Odenwald wollen arbeitslosen und von Arbeitslosigkeit bedrohten Menschen Wege aufzeigen, damit sie nicht auf die Schattenseite unserer Wohlstandsgesellschaft geraten. Sie wollen eine Brücke bauen helfen, die Arbeitslose trägt, wenn sie nicht wissen, wohin sie mit ihren Sorgen und dem Kummer ihrer Familien sollen.

Weitere Informationen beim Caritas Zentrum Erbach; Tel.: 06062-955330 oder www.kompass-erbach.de.

*Arbeitslosen – Initiative Kompass:
Für Menschen, die nicht alles so lassen wollen, wie es ist!*